

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/32522/1564130/deutsche-tolerieren-maximal-fuenf-minuten-verspaetung> abgerufen werden.

# Reader's Digest Deutschland

Deutsche tolerieren maximal fünf Minuten Verspätung

19.02.2010 - 09:00 Uhr, Reader's Digest Deutschland

Stuttgart (ots) - Je länger die Wartezeit bei einer privaten Verabredung, desto größer der Ärger - Umfrage für Magazin Reader's Digest

Zwei Drittel der Deutschen wollen bei einer privaten Verabredung nicht länger als fünf Minuten auf das Gegenüber warten. Sonst werden sie ärgerlich und ungeduldig. Das ergab eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Emnid für das Magazin Reader's Digest (März-Ausgabe). Demnach halten nur 36 Prozent eine Verspätung von 15 Minuten noch für akzeptabel. Danach ist aber eine gute Ausrede oder Begründung notwendig, um die Verspätung zu erklären und den Ärger des Wartenden einzudämmen. Denn nur acht Prozent der Frauen und sieben Prozent der Männer empfinden bei privaten Verabredungen eine Wartezeit von einer halben Stunde oder mehr noch als hinnehmbar.

Vor allem die Altersgruppe der über 60-Jährigen legt großen Wert auf Pünktlichkeit: Nur vier Prozent akzeptieren eine Wartezeit von 30 Minuten und mehr. Die Gruppe der 30- bis 39-Jährigen ist mit 15 Prozent deutlich toleranter.

Aber auch regional gibt es in Deutschland deutliche Unterschiede, wie das Magazin Reader's Digest berichtet. In Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Brandenburg bringt eine Verspätung die Wartenden deutlich weniger schnell auf die Palme als zum Beispiel in Bayern. Dort sind nur fünf Prozent der Befragten bereit, eine halbe Stunde auf den Gesprächspartner zu warten.

Überraschend entspannt sind die Menschen in Deutschland, wenn Freunde und Verwandte nicht zu spät, sondern zu früh auftauchen. 64 Prozent der Befragten gaben an, sie hätten kein Problem damit, wenn der Besuch mehr als ein paar Minuten zu früh kommt.

Zur Methode der Umfrage:  
Am 6. und 7. Januar 2010 wurden bundesweit repräsentativ 1005 Menschen befragt.

Für weitere Informationen zu diesem Reader's Digest-Thema stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die März-Ausgabe von Reader's Digest Deutschland ist ab 22. Februar an zentralen Kiosken erhältlich.

Artikel aus der März-Ausgabe zum Download:  
<http://www.readersdigest.de> Auf "Unternehmen" und dann auf "Service für Journalisten" klicken (Rubrik Magazin Reader's Digest)

@@infblk@@

Pressekontakt:  
Reader's Digest Deutschland: Verlag Das Beste GmbH  
Öffentlichkeitsarbeit, Uwe Horn  
Vordernbergstraße 6, 70191 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 6602-521, Fax: 0711 / 6602-160,  
E-mail: [presse@readersdigest.de](mailto:presse@readersdigest.de)

Originaltext:

Reader's Digest Deutschland

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/32522/reader-s-digest-deutschland>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_32522.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_32522.rss2)